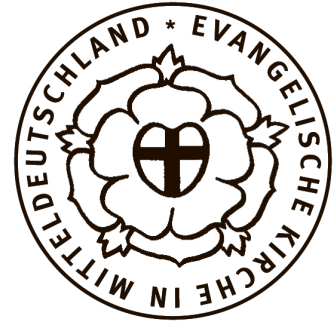


AMTSBLATT

DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



Inhalt

Fürbitte für die verbundenen Tagungen der Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD), der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Vollkonferenz der Union Evangelischer Kirchen in der EKD (UEK)	174
Fürbitte für die 11. Tagung der II. Landessynode der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland vom 18. bis 21. November 2020 in Erfurt	174
A. GESETZE, BESCHLÜSSE, VERORDNUNGEN, VERFÜGUNGEN	
Urkunde über die Erweiterung des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Mansfeld-Lutherstadt, Evangelischer Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda	174
Urkunde über die Erweiterung des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Kirchspiel Ostrau, Evangelischer Kirchenkreis Halle-Saalkreis	175
B. PERSONALNACHRICHTEN	175
C. STELLENAUSSCHREIBUNGEN	177
D. BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN	
Einberufung einer zweiten Wahlversammlung zur Wahl der Dienstnehmervvertreter in der Arbeitsrechtlichen Kommission für den Bereich des Diakonischen Werkes Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e.V.	183
Bekanntgabe und Außergeltungsetzung von Kirchensiegeln	183

Fürbitte

für die verbundenen Tagungen der
Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-
Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD),
der Synode der Evangelischen Kirche in
Deutschland (EKD) und der Vollkonferenz
der Union Evangelischer Kirchen in der EKD
(UEK)

Vom 7. bis 9. November 2020 kommen die 12. Generalsynode der VELKD, die 12. Synode der EKD und die 3. Vollkonferenz der UEK zu ihren jeweils 7. und damit letzten Tagungen in der laufenden Amtsperiode in Berlin zusammen.

Gemeinsam bitten wir die Gemeinden der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, der verbundenen Tagungen in ihren Gottesdiensten fürbittend zu gedenken.

Dazu machen wir folgenden Gebetsvorschlag:

Sei bei den Frauen und Männern, die in Berlin zusammenkommen in den Synoden der EKD und VELKD und in der Vollkonferenz der UEK.

Sende deinen Geist in ihre Beratungen und Beschlüsse:
Den Geist der Wahrheit und der Liebe, der Klarheit und des Friedens.

Stärke die Synodalen in der Gewissheit, dass du auch in dieser Krisenzeit bei deiner Kirche bist,
und hilf ihnen, einsichtsvoll und mutig Weichen für die Zukunft zu stellen.

Lass uns verbunden bleiben
in unseren Gemeinden, in unseren Kirchen und in der Ökumene –
hier am Ort, in unserem Land und weltweit.

Dr. Hans Ulrich Anke, Bischöfin Petra Bosse-Huber, Dr. Horst Gorski

Erfurt, den 8. September 2020
(2032-01, 2011-02, 2052-01)

Brigitte Andrae
Präsidentin

Fürbitte

für die 11. Tagung der II. Landessynode der
Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland
vom 18. bis 21. November 2020 in Erfurt

Die 11. Tagung der II. Landessynode war als Frühjahrstagung ursprünglich für die Zeit vom 22. bis 25. April 2020 einberufen worden, konnte aufgrund der Corona-Pandemie jedoch nicht durchgeführt werden. Die 11. Tagung und zugleich letzte Tagung in der Amtszeit der II. Landessynode der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland findet als Herbsttagung vom 18. bis 21. November 2020 in Erfurt statt.

Auf der Tagesordnung stehen neben dem Bericht des Landesbischofs der Bericht aus dem Landeskirchenamt und dem Landeskirchenrat, ein Bericht der Bildungskammer zur Evangelischen Bildungsarbeit in ländlichen Räumen, der Nachtrags Haushaltsplan 2020/2021, der Kollektenplan für das Haushalts-

jahr 2021 und die Abnahme der Jahresrechnung 2019, mehrere Kirchengesetze, darunter ein neues Friedhofsgesetz für die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland.
Wir bitten die Gemeinden, die Tagung der Landessynode in ihre Fürbitte aufzunehmen.

Erfurt, den 8. September 2020
(1111-02)

Dieter Lomberg
Präses

A. GESETZE, BESCHLÜSSE, VERORDNUNGEN, VERFÜGUNGEN

Urkunde

über die Erweiterung des
Evangelischen Kirchengemeindeverbandes
Mansfeld-Lutherstadt
Evangelischer Kirchenkreis
Eisleben-Sömmerda

Aufgrund von Artikel 21 Absatz 5 der Verfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Kirchenverfassung EKM – KVerfEKM) vom 5. Juli 2008 (ABl. S. 183) hat der Kreiskirchenrat des Evangelischen Kirchenkreises Eisleben-Sömmerda am 15. Juli 2020 auf Antrag der beteiligten Gemeindekirchenräte Folgendes beschlossen:

§ 1

Der Kirchengemeindeverband Kirchspiel Mansfeld-Lutherstadt, bisher bestehend aus den Kirchengemeinden Annarode, Mansfeld, Mansfeld-Leimbach, Möllendorf, Siebigerode, Vatterode, Burgörner und Großörner, wird um die Kirchengemeinde Klostermansfeld erweitert.

§ 2

Die Erweiterung erfolgt mit Wirkung zum 1. Januar 2021.

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland hat den Beschluss des Kreiskirchenrates durch Bescheid vom 28. Juli 2020 genehmigt.

Erfurt, den 7. September 2020
(1433)

L. S.

Das Landeskirchenamt der
Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

Brigitte Andrae
Präsidentin

Urkunde

über die Erweiterung des
Evangelischen Kirchengemeindeverbandes
Kirchspiel Ostrau
Evangelischer Kirchenkreis Halle-Saalkreis

Aufgrund von Artikel 21 Absatz 5 der Verfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Kirchenverfassung EKM – KVerfEKM) vom 5. Juli 2008 (ABl. S. 183) hat der Kreiskirchenrat des Evangelischen Kirchenkreises Halle-Saalkreis am 6. Juli 2020 auf Antrag der beteiligten Gemeindegemeinderäte Folgendes beschlossen:

§ 1

Der Kirchengemeindeverband Kirchspiel Ostrau, bisher bestehend aus den Kirchengemeinden Drobitz, Kütten, Möstthinsdorf, Ostrau und Werderthau, wird um die Kirchengemeinde Wieskau erweitert.

§ 2

Die Erweiterung erfolgt mit Wirkung zum 1. Januar 2021.

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland hat den Beschluss des Kreiskirchenrates durch Bescheid vom 30. Juli 2020 genehmigt.

Erfurt, den 7. September 2020
(1433)

L. S.

Das Landeskirchenamt der
Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

Brigitte Andrae
Präsidentin

B. PERSONALNACHRICHTEN

Übernahmen in den Vorbereitungsdienst 2020:

- **Vikarin Anja Christoph**, 1. September 2020
- **Vikarin Hanna Henke**, 1. September 2020
- **Vikarin Charlotte Reinhold**, 1. September 2020
- **Vikarin Magdalena Steinhöfel**, 1. September 2020
- **Vikarin Therese Charlotte Roppel**, 1. September 2020
- **Vikarin Maleen Strauß**, 1. September 2020
- **Vikarin Alexandra Melle**, 1. September 2020
- **Vikarin Clara Bertram**, 1. September 2020
- **Vikar Tim Dornblüth**, 1. September 2020
- **Vikar Tobias Foß**, 1. September 2020
- **Vikar Bernhard Heinze**, 1. September 2020
- **Vikar Dr. Ferenc Herzig**, 1. September 2020
- **Vikar Alexander Tiedemann**, 1. September 2020
- **Vikar Marcus Ebert**, 1. September 2020
- **Vikar Ferdinand Scheel**, 1. September 2020
- **Vikar Thomas Marcak**, 1. September 2020
- **Vikar Johann Heinrich Graefe**, 1. September 2020

Ernennungen von Kirchenbeamtinnen/Kirchenbeamten:

- **Kirchenamtsfrau Angela Knötig**, 1. September 2020, zur Kirchenamtsrätin

Entsendungsdienst/Probendienst:

- **Pfarrerin Theresa Hauser**, 1. August 2020, Greußen

Berufungen:

- **Pfarrer Andreas Schuster**, 19. Juni 2020, Berufung zum 1. Stellvertreter des Superintendenten des Kirchenkreises Halle-Saalkreis
- **Pfarrer Gundula Eichert**, 19. Juni 2020, Berufung zur 2. Stellvertreterin des Superintendenten des Kirchenkreises Halle-Saalkreis
- **Pfarrer Edeldgard Richter**, 11. Juli 2020, Berufung zur 1. Stellvertreterin des Superintendenten des Kirchenkreises Torgau-Delitzsch
- **Pfarrer Michael Röpke**, 11. Juli 2020, Berufung zum 1. Stellvertreter der Superintendentin des Kirchenkreises Naumburg-Zeitz
- **Pfarrer Matthias Keilholz**, 11. Juli 2020, Berufung zum 2. Stellvertreter der Superintendentin des Kirchenkreises Naumburg-Zeitz
- **Pfarrer Dr. Axel Meißner**, 11. Juli 2020, Berufung zum 2. Stellvertreter des Superintendenten des Kirchenkreises Torgau-Delitzsch
- **Pfarrer Hendrik Mattenklodt**, 1. September 2020, Berufung zum Superintendenten des Kirchenkreises Gera für die Dauer von zehn Jahren
- **Pfarrer Jeannette Schurig**, 1. September 2020, Berufung zur 1. Stellvertreterin des Superintendenten des Kirchenkreises Jena
- **Pfarrer Susanne Jordan**, 1. September 2020, Berufung zur 2. Stellvertreterin des Superintendenten des Kirchenkreises Jena
- **Pfarrer Stefanie Schwalbe**, 1. September 2020, Berufung in das Pfarrdienstverhältnis auf Lebenszeit und Übertragung der Pfarrstelle Münchenbernsdorf
- **Pfarrer Christina Petri**, 1. September 2020, Berufung in das Pfarrdienstverhältnis auf Lebenszeit und Übertragung der Regionalpfarrstelle Herbsleben
- **Pfarrer Johannes Burkhardt**, 1. September 2020, Berufung in das Pfarrdienstverhältnis auf Lebenszeit und Übertragung der Pfarrstelle Bischleben
- **Pfarrer Inga Mergner**, 1. September 2020, Berufung in das Pfarrdienstverhältnis auf Lebenszeit und Übertragung der Pfarrstelle Sömmerda II
- **Pfarrer Alexander Caesar**, 1. September 2020, Berufung in das Pfarrdienstverhältnis auf Zeit für die Dauer von fünf Jahren und Übertragung der Regionalpfarrstelle Sonneborn
- **Pfarrer Markus Schütte**, 1. September 2020, Berufung in das Pfarrdienstverhältnis auf Zeit bis zum 31. Juli 2035 und Übertragung der Pfarrstelle Stendal Stadt

Übertragungen von Gemeindepfarrstellen bzw. Gemeindepädagogstellen:

- **ordinierte Gemeindepädagogin Karen Simon-Malue**, 1. August 2020, Weferlingen
- **ordinierter Gemeindepädagoge Frieder Aechtner**, 1. August 2020, Regionalpfarrstelle Friemar
- **Pfarrer Roseli Arendt-Wolff**, 1. September 2020, Wasserleben
- **Pfarrer Götz Beyer**, 1. September 2020, Erfurt-Bindersleben
- **Pfarrer Christiane Apitzsch-Pokoj**, 1. September 2020, Langula
- **Pfarrer Anna Böck**, 1. September 2020, Suhl II
- **Pfarrer Marc Pokoj**, 1. September 2020, Mühlhausen III

Übertragungen von Kreispfarrstellen bzw. Kreisgemeindepädagogestellen:

- **Pfarrer Catharina Janus**, 1. Juli 2020, Kreispfarrstelle für Vertretungsdienste im Kirchenkreis Stendal
- **Pfarrer Michael Riedel**, 1. August 2020, I. Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Greiz bis zum 31. Juli 2026
- **Pfarrer Hilke Claus-Heider**, 1. August 2020, Verlängerung der Übertragung der III. Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Magdeburg bis zum 31. Juli 2022
- **Pfarrer Uwe Thinius**, 1. August 2020, Verlängerung der Übertragung der 1. Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Gotha bis zum 31. Juli 2026
- **Pfarrer Olaf Sorge**, 1. August 2020, Verlängerung der Übertragung der 1. Kreisschulpfarrstelle des Kirchenkreises Gera bis zum 31. Juli 2026
- **Pfarrer Regina Scriba-Lattek**, 1. August 2020, 2. Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Gotha bis zum 31. Juli 2026
- **Pfarrer Thomas-Michael Robsheit**, 1. August 2020, Kreispfarrstelle für Diakonie im Kirchenkreis Apolda-Buttstädt bis zum 31. Juli 2022
- **Pfarrer Michael Weinmann**, 1. September 2020, Verlängerung der Übertragung der Kreispfarrstelle für missionarische Stadtteilarbeit im Kirchenkreis Gotha befristet bis zum 31. August 2025
- **Pfarrer Friedemann Büttner**, 1. September 2020, Kreispfarrstelle für die Seelsorge in Senioren- und Pflegeheimen im Kirchenkreis Erfurt bis zum 31. August 2026
- **Pfarrer Dirk Sterzik**, 1. September 2020, 3. Kreispfarrstelle für Entlastungsdienste im Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda befristet bis zum 31. Dezember 2025
- **Pfarrer Christiane Bosse**, 1. Oktober 2020, Kreispfarrstelle für Gefängnisseelsorge in der JVA Goldlauter bis zum 30. September 2025
- **Pfarrer Michael Wendel**, 1. Oktober 2020, Kreispfarrstelle für Entlastungs- und Vertretungsdienste im Kirchenkreis Meiningen bis zum 30. September 2023

Übertragungen landeskirchlicher Stellen:

- **Pfarrer Evamaria Simon**, 1. August 2020, Dozentestelle für religionspädagogische Arbeit im Elementarbereich am Pädagogisch-Theologischen Institut bis zum 31. Juli 2026
- **Pfarrer Angelika Rudnik**, 1. September 2020, bewegliche Pfarrstelle mit Aufgaben im Landeskirchenarchiv befristet bis zum 31. August 2022
- **Pfarrer Dr. Frank Hiddemann**, 1. September 2020, landeskirchliche Pfarrstelle für Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen (EEBT) – Regionalstelle Ost sowie Beauftragung mit der Versehung eines Kreispfarrstellenanteils für Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Gera und der Kirchengemeinde Gera-Frankenthal befristet bis zum 30. September 2026
- **Pfarrer Kathrin Drohberg**, 15. Oktober 2020, erneute Übertragung der landeskirchlichen Pfarrstelle der Schulbeauftragten für den Bereich des Propstsprenghals Stendal-Magdeburg für die Dauer von sechs Jahren

Beauftragungen:

- **Pfarrer Christine Behrend**, 1. Juli 2020 bis 31. Dezember 2024, Dienste in der Klinikseelsorge am Ilmkreis-klinikum im Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau
- **Pfarrer Gesine Rabenstein**, 1. Juli 2020, Beauftragung mit der Seelsorge im Klinikum Magdeburg
- **Pfarrer Christiane Apitzsch-Pokoj**, 1. August 2020, Vakanzvertretung in der Pfarrstelle Langula
- **Pfarrer Marc Pokoj**, 1. August 2020, pfarramtliche Dienste in der Pfarrstelle Mühlhausen III

- **Pfarrer Dr. David Wagner**, 1. August 2020, 1. Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Schleiz
- **Pfarrer Ellen Hoffmann**, Verlängerung der Beauftragung mit pfarramtlichen Diensten im Bereich Reinstädter Grund bis zum 31. August 2021

Beurlaubungen/Freistellungen:

- **Pfarrer Martin Krautwurst**, mit Wirkung vom 1. September 2020 Verlängerung der Beurlaubung im kirchlichen Interesse bis zum 31. August 2023 für den Dienst in der EKD-Auslandspfarrstelle Meran
- **Pfarrer Eckhart Friedrich**, 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2023, für den Dienst in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, Evangelisch-lutherische St. Johannisgemeinde in Buchholz

Ruhestand:

- **Pfarrer Martin Möslein**, 30. Juni 2020
- **Pfarrer Hans-Christoph Schilling**, 31. Juli 2020
- **Pfarrer Brigitte Enke**, 31. Juli 2020
- **Pfarrer Thomas Zaake**, 31. Juli 2020
- **Pfarrer Bernd Flade**, 31. August 2020
- **Pfarrer Dorothea Höck**, 31. August 2020
- **Pfarrer Petra Knabe**, 31. August 2020
- **Pfarrer Gerhard Scriba**, 30. September 2020
- **Pfarrer Gottfried Vogel**, 30. September 2020
- **Pfarrer Heinz Bächer**, 30. September 2020
- **Pfarrer Christian Beyer**, 30. September 2020

Heimgerufen wurden:

- **Pfarrer i. R. Dr. Reinhold Gollinat**, geboren am 22. Juli 1939 in Seefeld, zuletzt in Oschersleben, verstorben am 17. Mai 2020 in Barby/OT Gnadau
- **Pfarrer i. R. Andreas Herbst**, geboren am 17. Mai 1944 in Ilmenau, zuletzt in der Hoffnungsgemeinde Magdeburg und Beauftragung in der Gefängnisseelsorge, verstorben am 7. Juni 2020 in Magdeburg
- **Pfarrer i. R. Jürgen Fritsch**, geboren am 3. November 1940 in Dresden, zuletzt in Bedheim, verstorben am 7. Juni 2020 in Hildburghausen
- **Pfarrer i. R. Karlheinz Weber**, geboren am 12. Mai 1944 in Hirschberg/Schlesien, zuletzt in Eisenach, verstorben am 7. Juni 2020 in Eisenach
- **Pfarrer i. R. Johannes Dittrich**, geboren am 24. Juni 1950 in Dorfchemnitz, zuletzt in Linda, verstorben am 20. Juni 2020 in Gera
- **Pastorin i. R. Gerlind Barth**, geboren am 9. August 1935 in Nürnberg, zuletzt in Großfahner, verstorben am 7. Juni 2020 in Gebesee
- **Pfarrer i. R. Fritz Lenz**, geboren am 15. April 1935 in Schwiesau (jetzt Klötze, OT Schwiesau), zuletzt in Freiburg, verstorben am 5. Juli 2020 in Naumburg
- **Pfarrer i. R. Ewald Müller**, geboren am 20. März 1932 in Bieberstein, zuletzt in Lipprechterode, verstorben am 9. Juli 2020 in Bleicherode
- **Pastorin i. R. Elisabeth Betcke**, geboren am 24. Juni 1919 in Berlin, zuletzt in Ströbeck, verstorben am 18. Juli 2020 in Halberstadt
- **Pastorin i. R. Wiltrud Bohm**, geboren am 8. Juli 1933 in Dresden, zuletzt in Steinbach, verstorben am 27. Juli 2020
- **Pfarrer i. R. Dieter Thomas**, geboren am 27. April 1929 in Aschersleben, zuletzt in Magdeburg, verstorben am 3. August 2020 in Kulmbach
- **Pfarrer i. R. Hans-Jochen Genthe**, geboren am 27. Juli 1927 in Mühlhausen, zuletzt in Erfurt, verstorben am 5. August 2020 in Erfurt
- **Pfarrer i. R. Margrete Scholtz**, geboren am 16. Februar 1934 in Lebus, zuletzt im Kirchenkreis Haldensleben,

verstorben am 8. August 2020 in Magdeburg

- **Pfarrer i. R. Dagmar Schmidt**, geboren am 8. Mai 1932 in Marienburg (Ostpreußen), zuletzt im Kirchenkreis Haldensleben, verstorben am 11. August 2020 in Helmstedt
- **Pfarrer i. R. Dr. Erdmann Neuß**, geboren am 23. Januar 1935 in Nietleben (Saalkreis), zuletzt in Tangermünde, verstorben am 29. August 2020 in Halle

*Leben wir, so leben wir dem Herrn;
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.
Römer 14,8*

Erfurt, den 15. September 2020
(4002)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

Michael Lehmann
Oberkirchenrat

C. STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Bewerbungsberechtigung:

Bewerbungsberechtigt sind Pfarrer*innen (m/w/d) sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d) im Dienst der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland oder der Evangelischen Landeskirche Anhalts, denen die Anstellungsfähigkeit gemäß § 16 Pfarrdienstgesetz.EKD zuerkannt wurde, nach Maßgabe der jeweiligen berufsspezifischen Schwerpunktsetzung, der dafür notwendigen Ausbildungsvoraussetzungen und der fachlichen Eignung (PfStG § 4 Abs. 1). Näheres ist der jeweiligen Stellenausschreibung zu entnehmen.

Bewerbungen von Pfarrer*innen bzw. ordinierten Gemeindepädagog*innen der EKM, die noch nicht fünf Jahre Inhaber oder Inhaberin einer Pfarrstelle sind, können in begründeten Fällen vom Landeskirchenamt auf Antrag zugelassen werden (PfStG § 4 Abs. 3). Pfarrer*innen der Evangelischen Landeskirche Anhalts, die noch nicht fünf Jahre Inhaber oder Inhaberin einer Pfarrstelle sind, haben ihre Berechtigung zur Bewerbung zuvor abzuklären und durch Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung ihrer Landeskirche nachzuweisen.

Bewerbungsunterlagen:

Die Bewerbungen sind formlos unter Beifügung einer Begründung/Motivation (mit eventueller Ausführung zu bisherigen oder geplanten Schwerpunkten im Dienst) und eines tabellarischen Lebenslaufes, ggf. ergänzt mit Zertifikaten von stellenrelevanten Fort- und Weiterbildungen, einzureichen. Für Bewerber und Bewerberinnen der Evangelischen Landeskirche Anhalts ist zugleich mit der Bewerbung das Einverständnis zur Übersendung der Personalakte an das Landeskirchenamt zu erklären.

Bewerbungsfrist und Bewerbungsweg:

Bewerbungen sind bis zum Ende des Folgemonats nach Erscheinen des Amtsblattes an das Landeskirchenamt der EKM, Personaldezernat, Referat P3, Kirchenrätin Dr. Kerstin Voigt, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt, zu richten. Für den fristgerechten Eingang ist der Eingangsstempel im Landeskirchenamt entscheidend (nicht der Poststempel)!

Pfarrstellen in der Landeskirche Anhalts und andere Stellen: Pfarrer*innen (m/w/d) der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland können sich aufgrund der Vereinbarung zum gemeinsamen Bewerbungsraum auch auf freie Stellen in der Landeskirche Anhalts bewerben. Hinweise auf Stellenausschreibungen finden Sie unter <https://www.landeskirche-anhalts.de/stellen>.

Stellen für Mitarbeitende im Verkündigungsdienst werden in EKM-intern und auf der Website der EKM ausgeschrieben (<https://www.ekmd.de/service/stellenangebote>).

Ausgeschrieben bzw. nochmals ausgeschrieben werden folgende Pfarrstellen:

I. Gemeindepfarrstellen

1. Pfarrstelle Bad Liebenstein
2. Pfarrstelle Crock
3. Pfarrstelle Ottendorf
4. Pfarrstelle Staßfurt
5. Pfarrstelle Stendal Süd-West

II. Kreispfarrstellen

1. Kreispfarrstelle für Gefängnissozialarbeit in der Justizvollzugsanstalt Raßnitz

III. Superintendentenstellen

IV. landeskirchliche Stellen

Zu I. 1.:

Pfarrstelle Bad Liebenstein

Propstsprenzel: Meiningen-Suhl

Kirchenkreis: Bad Salzungen-Dermbach

Stellenumfang: 100 Prozent

Dienstort: Bad Liebenstein

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d) sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)

Besetzungsrecht: durch das Landeskirchenamt

Ausgeschrieben zur Wiederbesetzung wird die Pfarrstelle Bad Liebenstein mit dem Filialort Gumpelstadt. In Bad Liebenstein warten 879 Gemeindeglieder, im 8 km entfernten Gumpelstadt 344 Gemeindeglieder auf eine/n neue/n Pfarre*in/ordinierte/n Gemeindepädagog*in. Im Strukturplan des Kirchenkreises ist die Pfarrstelle auch künftig als 100 Prozent-Stelle gesetzt. Im Sommer 2023 ist eine Strukturveränderung in der Region geplant. Aus derzeit 2 ½ Pfarrstellen (mit Schweina, 1 003 Gemeindeglieder und Steinbach, 499 Gemeindeglieder) werden dann zwei Pfarrstellen. Dabei werden die Filialgemeinden voraussichtlich neu zugeordnet. Bad Liebenstein bleibt in jedem Fall Pfarrsitz.

Die Kur- und Tourismusstadt Bad Liebenstein liegt am Südhang des Thüringer Waldes. Gemeinsam mit Schweina, Steinbach und weiteren Ortsteilen bildet sie eine große Kommunalgemeinde mit ca. 8 500 Einwohnern. Der Ortsteil Bad Liebenstein bietet mit einem Kindergarten, einer Grund- und einer Regelschule, allen wichtigen Arztpraxen, Apotheken, reichen Kultur- und Sportangeboten, Reiterhöfen, Waldbad, Tierpark, Altensteiner Schloss und Landschaftspark (BUGA Außenstandort 2021) und historischem Kurensemble, Kurhaus, Kurtheater, weiteren Vereinen und guten Einkaufsmög-

lichkeiten ein attraktives Lebensumfeld, das besonders für Familien geeignet ist. Mehrere Kurkliniken prägen den Charakter des Ortes als Gesundheitszentrum. Gottesdienste werden in Bad Liebenstein sonntäglich, in Gumpelstadt zweiwöchentlich gefeiert. Taizégebete haben sich vierteljährlich etabliert.

Zum Pfarramtsbereich gehören zwei Kirchen, die baulich intakt sind. Die Friedenskirche in Bad Liebenstein bietet mit ihrer ungewöhnlichen halbrunden Architektur und dem Raum der Stille besondere Anreize für verschiedene Gottesdienstformen. Das Dach wurde 2018 neu eingedeckt. Zur Zeit wird der Glockenturm saniert, was voraussichtlich 2020 abgeschlossen wird.

Im Gumpelstädter Pfarrhaus neben der dortigen Kirche ist die Wohnung vermietet. Im Erdgeschoss befindet sich ein Gemeindeforum, der auch als Winterkirche dient. Bad Liebenstein ist Dienstsitz einer 100 Prozent B-Kantorenstelle für die Region. Die Stelle war Anfang 2020 ausgeschrieben. Die Besetzung ist jetzt durch die Corona-Pandemie ins Stocken geraten. Eine Verwaltungsmitarbeiterin arbeitet 10 Stunden pro Woche in Bad Liebenstein. Der Küsterdienst wird ehrenamtlich versehen. Eine Kirchrechnungsführerin ist in beiden Orten vorhanden, die Buchung geschieht in der BuKaSt Bad Salzungen.

Die Kirchengemeinde Bad Liebenstein hat immer eine offene Kirche. Gäste aus den Kureinrichtungen feiern gerne Gottesdienste mit. Die Kirchenältesten in beiden Gemeinden sind aktiv an der Gemeindearbeit beteiligt. Sie übernehmen die Lesungen in den Gottesdiensten und Küsterdienste rund um die Gottesdienste. Eine qualifizierte Lektorin verantwortet eigenständig Gottesdienste, eine weitere ist in der Ausbildung dazu.

In Bad Liebenstein besteht ein kirchenmusikalischer Schwerpunkt, der auch Angebote für die vielen Gäste der Gemeinde im Blick hat.

In der Arbeit mit Kindern engagieren sich eine Kirchenälteste und ehrenamtliche Helfer: monatliche Kindergottesdienste bzw. Familienkirche, 14-tägig Kleine Kirchenforscher, Krippenspiel. Alle Beteiligten freuen sich auf eine Unterstützung durch den/die Pfarrer*in / ordinierte/n Gemeindepädagog*in.

In Bad Liebenstein und Gumpelstadt finden monatlich Gemeindeforum und vierteljährlich für die Senioren ein Geburtstagskaffee statt. Diese Projekte werden von Kirchenältesten und Ehrenamtlichen mitgetragen. Die Konfirmanden-Arbeit ist Aufgabe des/der Pfarrer*in / ordinierte/n Gemeindepädagog*in. Der Kontakt zu drei Seniorenheimen und zwei Kurkliniken gehört zum Pfarrdienst. Die Klinikseelsorgerin betreut eine dritte Klinik. Die Friedhöfe in beiden Orten werden kommunal verwaltet. Neben den Andachts- und Gesprächsangeboten in den Kliniken und Pflegeheimen und der Kirchenmusik gehört auch die enge ökumenische Gemeinschaft mit der kleinen katholischen Ortsgemeinde zu den prägenden Faktoren von Bad Liebenstein. Mit den Kirchengemeinden der Nachbarschaft werden zudem regelmäßige Regional-Gottesdienste mit wechselnden Orten im Jahreszyklus gefeiert, die auch gut angenommen werden und besondere Höhepunkte darstellen (Weltgebetstag, Gedenktag von Luthers Gefangennahme, Pfingstmontag, Reformationstag, Martinstag, Buß- und Bettag).

Amtshandlungen:

	2017	2018	2019
Taufen	5	6	5
Konfirmationen	4	8	5
Trauungen	4	3	0
Bestattungen	19	6	13

Das Jugendstil-Pfarrhaus in Bad Liebenstein liegt idyllisch im Kurensemble und in Waldnähe. Es wurde in den letzten Jahren grundlegend saniert. Im 1. Stockwerk befindet sich die Dienstwohnung (140 m²). Sie umfasst fünf Zimmer und einen Südbalkon, dazu Küche (mit vorhandener Einbauküche), Bad (mit Dusche und Badewanne) und Gäste-WC. Zusätzlich können zwei Kachelöfen beheizt werden. Außerdem gehören ein Garten, eine Garage und ein Radschuppen dazu. Im Erdgeschoss befinden sich das Amtszimmer, zwei Gemeindeforum, eine großzügige Einbauküche und ein WC. Auch im Kellergeschoss sind weitere nutzbare Räume und ein WC vorhanden.

Die Gemeinden wünschen sich eine aufgeschlossene, seelsorgerlich kompetente Pfarrperson, die den Schwerpunkt in der Gottesdienst- und Seelsorgearbeit sowie in der Einbindung von Familien und Gästen des Ortes sieht.

Weitere Auskünfte erteilen:

- amtierender Superintendent Alfred Spekker, Tel.: 036946/29529
- Vakanzverwalter Pfarrer Norbert Endter, Tel.: 036961/72946
- GKR Bad Liebenstein: Marita Schruppf, Tel.: 036961/30645

Zu I. 2.:

Pfarrstelle Crock

Propstsprenzel: Meiningen-Suhl

Kirchenkreis: Hildburghausen-Eisfeld

Stellenumfang: 100 Prozent

Predigtstätten: 2 (Kirchengemeinden Crock und Veilsdorf)

Gemeindeglieder: ca. 1 400

Dienstsitz: Crock

Dienstwohnung: vorhanden im Pfarrhaus Crock

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)

sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Die Pfarrstelle Crock, mit der Kirchengemeinde Veilsdorf ist perspektivisch eine Stelle mit vollem Dienstumfang. Es besteht die Möglichkeit, dass die Stelle in Kombination mit anderen freien Stellen durch ein Pfarrerehepaar besetzt wird. In der Kirchengemeinde Crock gibt es einen jungen und engagierten Gemeindeglieder, der letztes Jahr im Oktober gewählt wurde. In der Kirchengemeinde Veilsdorf ist ein langjährig bestehender engagierter Gemeindeglieder, der sich mit den Aufgaben und Strukturen auskennt.

In Crock gibt es seit Oktober 2019 eine Gemeindepädagogin, die gerade berufsbegleitend ihre Ausbildung absolviert. Vor Ort ist ein ehrenamtlicher Kirchenmusiker tätig.

In Veilsdorf ist eine Katechetin für die Kinderarbeit vor Ort und der Kantor aus Eisfeld spielt einmal im Monat zum Gottesdienst.

In beiden Kirchengemeinden finden Sie ehrenamtliche Mitarbeiter*innen und eigenständige, engagierte Gemeindeglieder, die die Arbeit der/des Stelleninhaber*in stärken und stützen werden.

Allgemeines und Infrastruktur:

Zu der Pfarrstelle gehören die Kirchengemeinden Crock/Oberwind und Veilsdorf. Die Kirchengemeinde Crock/Oberwind liegt in einer landwirtschaftlich waldreichen Gegend unweit des Rennsteigs, am Südhang des Thüringer Waldes. Es besteht eine unmittelbare Autobahnanbindung an die A73. Die Region bietet: praktischen Arzt, Zahnarzt, Tankstelle, Geldinstitute,

Post, Einkaufszentren, diverse Handwerksbetriebe, Kindergärten, Regelschule, Busanbindung zu Gymnasien in Schleusingen und Hildburghausen.

Im kleinen Städtedreieck zwischen Hildburghausen, Bad Rodach und Eisfeld liegt die Kirchengemeinde Veilsdorf, durch die der Fluss Werra fließt. In Veilsdorf gibt es eine Zuganbindung Richtung Hildburghausen-Meinungen und Richtung Eisfeld-Sonneberg. Ein Kindergarten und eine Grundschule sind vor Ort. Für die weiterführenden Schulen gibt es eine Bus- und Bahnanbindung.

Gemeindeleben:

Crock:

Gemeindekreise: zwei eigenständige Seniorenkreise, Vorkonfirmanden, Konfirmanden
 im Aufbau sind: ehrenamtlich geleitete Musikgruppe, Kinderstunde 6-10 Jahre; Teenagertreff 11-13 Jahre; Eltern-Kind-Kreis

Schwerpunkte für die Zukunft liegen bei der Jugendarbeit (Aufbau einer Jungen Gemeinde)

Veilsdorf:

Gemeindekreise: Kaffeetreff im Pfarrhaus, Gemeindeabende für Erwachsene mit Kino
 Kinder: 1.-6. Klasse Christenlehre, Kinderfreizeiten, Kinderbibeltage in den Sommerferien, Kindernachmittage mit Kino, Kindertagesfahrten, Familiengottesdienste mit Kirchenkaffee, drei Flötengruppen, die die Gottesdienste mitgestalten, verschiedene Chöre, die Konzerte in der Kirche geben und auch Festgottesdienste mit gestalten

Amtshandlungen im gesamten Pfarrbereich:

	2017	2018	2019	2020
Taufen	8	6	9	6
Konfirmationen	2	6	4	3
Trauungen	3	2	3	6
Bestattungen	22	15	17	8

Gebäude:

Crock: Kirche „Sankt Veitskirche“ auf dem Irmelsberg
 Küsterhaus auf dem Irmelsberg
 Gemeindefaß auf dem Irmelsberg

Veilsdorf: Kirche „St. Trinitas Kirche“
 Kirche „St. Veit“
 Pfarrhaus mit Gemeinderäumen

Dienstwohnung (es stehen zwei Pfarrhäuser zur Auswahl):

Pfarrhaus (Dienstszitz) in Crock: Baujahr 1574. Bei einer anstehenden Sanierung können eigene Vorstellungen mit eingebracht werden. Die Pfarrwohnung mit ca. 121 m² erstreckt sich über zwei Wohntage, sie umfasst fünf Zimmer, zwei Bäder und Küche. Im hinteren Teil des Pfarrhauses befinden sich zwei Gemeinderäume mit Sanitäranlage.

Nutzungsvorteil: eine Doppelgarage, Gemüsegarten mit zwei Gewächshäusern, Garten mit verschiedenen Obstbäumen, bietet Erholung und viel Platz für Kinder.

Pfarrhaus (Dienstszitz) in Veilsdorf: Pfarrhaus wurde 2020 saniert und renoviert übergeben. Wohnfläche 106,33 m², eine Wohntage, fünf Zimmer, Küche, Flur, Bad/WC, zwei PKW-Stellplätze, Pfarrgarten. Im Erdgeschoss befindet sich der Gemeindebereich.

Erwartungen:

Die Gemeinde wünscht sich eine/n Pfarrer*in/ordinierte/n Gemeindepädagog*in, der/dem die seelsorgerische Arbeit am

Herzen liegt, die/der Freude am Predigen hat, traditionelle liturgische Gottesdienstformen achtet und zugleich bereit ist, auf neue Formen gottesdienstlicher Gestaltungen zuzugehen. Stärkung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam mit Jugendreferentin und Kreisjugendpfarrer als mittelfristiger Schwerpunkt des Kirchenkreises. Sie/er sollte Freude haben an der Arbeit mit verschiedenen Generationen, an der Verkündigung des Evangeliums. Erwartet werden dabei ein gefestigtes theologisches Profil, seelsorgerische Ausstrahlung, Teamfähigkeit und Aufgeschlossenheit.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendent E. F. Johannes Haak, Tel.: 03685/4093060
- stellvertretender Superintendent Hartwig Dede, Tel.: 0162/8930682
- Pfarrer Johannes Dieter, Tel.: 0170/2420423
- GKR Vorsitzende Crock: Elisabeth Munzert, Tel.: 03686/301732
- GKR Mitglied Veilsdorf: Frau Giesela Scheller, Tel.: 0176/57729533

Zu I. 3.:

Pfarrstelle Ottendorf

Propstsprengel: Gera-Weimar
 Kirchenkreis Eisenberg
 Stellenumfang: 100 Prozent
 Predigtstätten: 13
 Gemeindeglieder: 1 004 (31.12.2019)
 Dienstsitz: Ottendorf
 Dienstwohnung: vorhanden
 Dienstbeginn: baldmöglichst
 bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)
 Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Das Kirchspiel Ottendorf freut sich auf eine*n neue*n Pfarrer*in!

Sie sind mit Begeisterung Pfarrer*in, Sie wollen Ihrer Familie ein behaglich-ländliches Umfeld bieten und trotzdem die kulturellen und logistischen Vorzüge einer Großstadt genießen? Dann werden Sie Pfarrer*in in den Tälerdörfern.

Wir sind eine Pfarrstelle bestehend aus mehreren Orten in zwei Kirchengemeindeverbänden (KGV) und vier Kirchengemeinden (KGV auch hier in Planung). Unser Team setzt sich sowohl aus Haupt- als auch Ehrenamtlern zusammen. Dazu gehören eine Gemeindepädagogin, eine Gemeindefaß, zwei Lektoren, zwei Organisten sowie eine Chorleiterin und ein Posaunenchorleiter. Sie alle stehen für ein aktives, abwechslungsreiches, gut organisiertes und harmonisches Gemeindeleben.

In die planerischen und baulichen Aufgaben bringen sich unsere Kirchenältesten gern mit ein und entlasten Sie, damit Sie Zeit für Seelsorge haben. Ein Besuchsreis unterstützt Sie bei Geburtstags- und Krankenbesuchen.

Wir wollen mit Ihnen gemeinsam Gemeindefaß gestalten und Wege finden, um Kirche im ländlichen Raum zu bauen.

Die Region:

Unsere Gemeinde erstreckt sich über das landschaftlich reizvolle Gebiet der Tälerdörfer. Eingebettet zwischen Hermsdorf und Stadtroda, am Hermsdorfer Kreuz gelegen, reihen sich unsere mit gepflegten Fachwerkhäusern geschmückten Orte wie an einer Kette aneinander. Bei uns finden Sie ländliche Wohnqualität in einer kulturell und landschaftlich aufregenden Region (Jena-Weimar, Thüringer Holzland), kombiniert mit einer gefestigten Infrastruktur. Ihre Einkäufe können Sie, ebenso wie Arztbesuche, direkt in Ottendorf erledigen (Tälermarkt, Post, Hausarztpraxis). Hier befindet sich auch ein Kindergarten

ten sowie die Grundschule. Weiterführende Schulen können im Umkreis von 11 km leicht erreicht werden. Ein reichhaltiges Vereinsleben ergänzt das umfangreiche Freizeitangebot von Sport (Kletterwald), Kultur (Kinos und Theater in Jena und Gera) und Natur.

Pfarrhaus und Gemeinderäume:

Im Gemeindezentrum Ottendorf befindet sich die frisch renovierte Pfarrwohnung (114 m²) mit Bad/WC, Küche sowie vier weiteren Zimmern. Ihre Wünsche und Ideen können bei der farblichen Gestaltung der Räumlichkeiten gern berücksichtigt werden. Das Dienstzimmer und Archiv sowie Gemeinderäume (mit Gemeindeküche und WC) befinden sich im Erdgeschoss. Noch in diesem Jahr soll die Innensanierung des Gebäudes abgeschlossen sein. Zum Gesamtkomplex gehören auch eine Garage und ein Nebengebäude. Für eine familienfreundliche Atmosphäre sorgt zusätzlich ein großer Garten mit Klettergerüst und Schaukel.

Das Gemeindeleben:

Wir sind auch für Neues offen. Deshalb möchten wir uns gerne mit Ihnen auf den Weg machen – nicht nur auf unseren Taler-Pilgerweg (www.talerpilgerweg.de). Seit 2013 verbindet dieser unsere Ortschaften und lädt zum Verweilen in unseren Kirchen zu unterschiedlichen Themen ein. In Renthendorf kann man der Geschichte von Alfred Edmund Brehm, dem weltberühmten Verfasser von „Brehms Tierleben“ und des „Vogelpastors“ Christian Ludwig Brehm begegnen, dessen Nachfolger Sie mit Ihrem Wirken bei uns werden können. Im August wurde das neugestaltete „Brehm-Museum“, auch mit einem Gottesdienst, eröffnet.

Weitere besondere, von unseren engagierten Ehrenamtlichen mitgestaltete Gottesdienste wie z. B. die Vogelstimmenwanderung mit Andacht, die Eröffnung der Pilgersaison, Familien- und Waldgottesdienste oder der Martinsumzug und der Weltgebetstag sowie das Zusammentreffen mit unserer Partnergemeinde werden gemeinsam gefeiert.

Neben den alle zwei bis vier Wochen stattfindenden Gottesdiensten, die wir gemeinsam in einem Vorbereitungskreis planen, gibt es noch weitere, regelmäßige Veranstaltungen, wie z. B. die Seniorenkreise. Miniclub und Kinderkreise werden von unserer Gemeindepädagogin gestaltet, der an einer gemeinsamen und einander ergänzenden Zusammenarbeit sehr gelegen ist. Sie ist auch federführend für einen Erprobungsraum der EKM tätig, der zurzeit in der Region angeboten wird: „Christliche Spiritualität lebensnah verwurzeln“. Die Krippenspiele für die Christvespern studieren fleißige Muttis ein. Der Konfirmandenunterricht findet kirchspielübergreifend mit den Nachbarpfarrstellen statt.

Amtshandlungen:

	2017	2018	2019
Taufen	11	4	8
Konfirmationen	6	5	7
Trauungen	2	1	1
Bestattungen	31	18	21

Wir Mitglieder der zur Pfarrstelle gehörenden Gemeinden Ottendorf, Lippersdorf-Erdmannsdorf, Bremsnitz, Karlsdorf, Rattelsdorf, Weißbach, Eineborn, Tautendorf und des Kirchengemeindeverbandes Renthendorf (mit Renthendorf, Hellborn, Kleinersdorf und Birkhausen) würden Sie gern kennenlernen! Für neue Impulse und Ideen im Gemeindeleben sind wir offen!

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendent Arnd Kuschnierz,
Markt 11, 07607 Eisenberg, Tel.: 036691/255080,
E-Mail: superintendent@kirchenkreis-eisenberg.de

- Kirchenälteste:
Ottendorf (Besichtigungen sind möglich):
 - Harry Brömel, Tel.: 036426/50498,
E-Mail: harry-broemel@t-online.de
 - Helga Stöbel, Tel.: 036426/22495,
E-Mail: stoessel-ottendorf@freenet.de
- Renthendorf:
 - Arnfried Richter, Tel.: 036246/50092,
E-Mail: arnfried-richter@gmx.de

Zu I. 4.:

Pfarrstelle Staßfurt

Propstsprengel: Stendal-Magdeburg

Kirchenkreis: Egel

Stellenumfang: 100 Prozent

Predigtstätten: 6

Gemeindeglieder: 1 360 (Stand 28.11.2019)

(Einwohner insgesamt: 27 000; bezogen auf die Pfarrstelle etwa 18 000, da ein Bereich von Staßfurt zur Landeskirche Anhalt zählt)

Dienstsitz: Staßfurt

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d) sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Zur Pfarrstelle gehören die Kirchengemeinden Atzendorf (mit 171 Gemeindegliedern), Borne (72), Förderstedt (195), Löbnitz (47), Löderburg (142) und Staßfurt (733).

Infrastruktur:

Die Pfarrstelle liegt zentral in Sachsen-Anhalt, im Salzlandkreis, 35 km von der Landeshauptstadt Magdeburg entfernt, im südlichen Bördegebiet. Die Stadt Staßfurt ist Mittelzentrum mit Autobahnverbindungen an die A14, A2 und A36. Staßfurt verfügt über eine umfangreiche Infrastruktur. Alle Schulformen, einschließlich Gymnasium und Berufsbildende Schule sind vorhanden, ergänzend bieten das Berufsförderungswerk, die Kreisvolkshochschule und Musikschule gute Bildungsmöglichkeiten. Medizinische Betreuung gewährleistet neben diversen Praxen das Ameos-Klinikum Staßfurt. Kindertagesstätten, darunter die evangelische St. Petri und Johannes-Kita, Pflege- und Altenheime sowie die Stiftung Staßfurter Waisenhaus (zur Diakonie gehörend) sind im Pfarrbereich vorhanden, ebenso zahlreiche Kultur- und Freizeiteinrichtungen: Salzlandtheater, Museen, Tiergarten, Sportstätten und Bademöglichkeiten. Daneben sind durch die Bode-Niederung Entspannungs- und Erholungsmöglichkeiten gegeben.

Kirchen und Gemeindehäuser:

In jedem Ort des Pfarrbereichs befindet sich eine Kirche in gutem baulichem Zustand, dazu gibt es ein Gemeindehaus in Atzendorf, einen Gemeindeforum in Borne, ein Pfarrhaus in Löderburg, ein Pfarr-/Gemeindehaus in Förderstedt, ein Gemeindehaus in Staßfurt und die ev. Kindertagesstätte „St. Petri und Johannes“ in Staßfurt.

Mitarbeitende:

Im Pfarrbereich arbeiten Musiker auf Honorarbasis und mehrere Mitarbeitende auf Ehrenamtsbasis, für Staßfurt und Förderstedt ist eine Gemeindepädagogin im Umfang von 35 Prozent tätig. Der Pfarrbereich verfügt über ein Büro mit zwei Mitarbeiterinnen im Umfang von 20 Wochenstunden. Das Pfarrbüro ist in Staßfurt angesiedelt und ist wichtiger Ansprechpartner für alle sechs Gemeinden sowie Schnittstelle zum Kirchenkreis Egel u.a.

Gemeindeleben/Arbeitsschwerpunkte:

Die fünf ländlichen Gemeinden und die städtische Sankt Petri- und Johanniskirche Staßfurt sind aktive Gemeinden mit großer Selbständigkeit. Die engagierten Gemeindeglieder werden von ehrenamtlichen Vorsitzenden geleitet. Regelmäßige Gottesdienste mit aktiver Beteiligung der Gemeinden durch Lektorendienste, durch Lesungen und durch Einbeziehung der Kreise bereichern das Gemeindeleben. In Staßfurt gibt es zusätzlich einen Kirchenchor und Schwerpunktgottesdienste mit den Gruppen der ev. Kindertagesstätte. Die Kindertagesstätte wird durch den Zweckverband Kindertagesstätten im ev. Kirchenkreis Egeln verwaltet und ist eng mit der Kirchengemeinde verbunden.

Mit den benachbarten Kirchengemeinden - der kath. Kirchengemeinde, der Landeskirchlichen Gemeinschaft und der ev. Kirchengemeinde in Leopoldshall - finden verschiedene ökumenische Veranstaltungen statt. Jährlich werden Gemeindefahrten und -feste organisiert. In den Alten- und Pflegeheimen finden regelmäßig Gottesdienste statt. Die Seelsorge im Ameos-Klinikum ist durch eine Klinikseelsorgerin gewährleistet. Ein Gemeindeblatt wird viermal jährlich durch die Redaktion im Pfarrbüro erstellt.

Amtshandlungen:

	2016	2017	2018
Taufen	9	18	7
Konfirmationen	2	3	5
Trauungen	1	1	1
Bestattungen	21	18	12

*Erwartungen an die/den künftige/n Pfarrer*in/ordinierte/n Gemeindepädagog*in:*

- ein bibelorientierter Verkündigungsdienst und Gemeindearbeit auf der Grundlage des persönlich gelebten Glaubens für die Menschen von heute
- Bereitschaft zur Geschäftsführung der sechs Gemeinden und Formulierung der konkreten Ziele der Gemeindearbeit mit den Gemeindegliedern und deren geistliche und theologische Begleitung
- Seelsorge und Besuchsdienst in Abstimmung und mit Unterstützung der Gemeindeglieder
- ein offenes, vertrauensgewinnendes Zugehen auf die Menschen im Pfarrbereich
- Bereitschaft zu Aktivitäten der Gemeinden und dem Zusammenwachsen der Gemeinden sowie Einbringung in das regionale Ortsgeschehen
- Unterstützung und Anleitung der Kinder-, Jugend, Familien-, Senioren- und Migrantenarbeit
- Bereitschaft zur Ökumene und zur Diakonie
- Gestaltung von Öffentlichkeitsarbeit und Gewinnung von kirchenfernen Menschen und Nichtchristen für die Gemeinden unter Einbeziehung moderner Medien
- Teamfähigkeit, Mobilität und strukturiertes, flexibles Arbeiten

„Geborene“ Funktion:

Nicht stimmberechtigtes Kuratoriumsmitglied der Stiftung Waisenhaus

Pfarrdienstwohnung:

Eine Pfarrwohnung steht im sanierten Pfarrhaus in Förderstedt (fünf Zimmer, Küche und Bad) zur Verfügung. Alternativ wird Unterstützung bei der Bereitstellung einer Wohnung in Staßfurt oder einer der Gemeinden gewährt.

Weitere Auskünfte erteilen:

- GKR-Vorsitzende Frau Regina Zuber, Tel.: 03925/623633
- GKR-Vorsitzender Herr Marco Kunze, Tel.: 039266/50208
- Superintendent Matthias Porzelle, E-Mail: suptur@kk-egeln.de

Zu I. 5.:

Pfarrstelle Stendal Süd-West

Propstsprenzel: Stendal-Magdeburg

Kirchenkreis: Stendal

Stellenumfang: 100 Prozent (50 Prozent Pfarrstelle und 50 Prozent regionale Aufgaben)

Predigtstätten: 6 (ca. 650 Gemeindeglieder, 50 Prozent)

Dienstort: Stendal

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: ab 1. August 2021

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d) sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)

Besetzungsrecht: durch das Landeskirchenamt

Die Pfarrstelle Stendal Süd-West (voller Dienstauftrag) ist ab 1. August 2021 neu zu besetzen. Zur Pfarrstelle gehören zum einen als eigenständiger Seelsorgebereich mit ca. 650 Gemeindegliedern und sechs Predigtstätten die beiden Kirchspiele Süd-West (mit den Gemeinden Luther und Christus) und das Kirchspiel Buchholz (mit den Gemeinden Buchholz, Dahlen, Dahrenstedt, Gohre und Welle) (50 Prozent VE). Dazu kommen (50 Prozent VE) pfarrdienstliche Aufgaben in der Region Stendal in Kooperation mit den beiden anderen Stadtpfarrern. Die Pfarrbereiche Stadtgemeinde-Stendal, Jacobi-Stendal und Stendal Süd-West bilden gemeinsam die „Region Stendal“ mit insgesamt ca. 3 850 Gemeindegliedern und drei Pfarrstellen mit jeweils vollem Dienstumfang.

Den/die Bewerber*in erwarten im eigenen Seelsorgebereich zwei engagierte Gemeindeglieder mit jeweils ländlicher und städtischer Prägung. Im Kirchspiel Süd-West wird eine lebendige Frömmigkeit (aus der Tradition der geistlichen Erneuerung) mit Hauskreisarbeit, Lobpreis- und Gebetskreisprägung gepflegt. Im Kirchspiel Buchholz und in den anderen Teilen der Region Stendal findet sich eher eine volkswirtschaftliche Frömmigkeit.

Erwartet wird von dem/der Bewerber*in vor allem eine lebendige Verkündigung, Engagement in der Konfirmanden- und Jugendarbeit, Seelsorge und Besuchsdienst.

Die Bereiche Kirchenmusik, Gemeindepädagogik und das Gemeindebüro werden hauptamtlich unterstützt.

Mit dem zweiten Standbein in der Region Stendal geht es um Mitarbeit und Entwicklung der gemeinsamen Projekte in und für die Stadt/Region Stendal. Gute Kontakte bestehen zu Gemeinden und Werken in der Ev. Allianz und Ökumene. Gemeinsam weiter entwickelt werden missionarische Projekte, das KU-Modell und Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene.

Wir freuen uns auf eine/n engagierte/n Pfarrer*in/ordinierte/n Gemeindepädagog*in, die/der mit Lust, Lebendigkeit und Teamgeist gemeinsam mit den Mitarbeitenden (haupt- und ehrenamtlich) der Region Stendal das Evangelium fröhlich zu den Menschen bringt.

Der Dienstsitz ist das geräumige Pfarrhaus (170 m² Dienstwohnung und eigener Garten) mit angrenzendem Gemeindezentrum der Luthergemeinde im Stendaler Ortsteil Röxe, Schulstraße 4.

Die Hansestadt Stendal ist die Kreisstadt des Landkreises Stendal und mit ihren ca. 40 000 Einwohnern die größte Stadt der Altmark. Sie ist Verkehrsknotenpunkt und liegt zwischen Berlin, Hannover, Magdeburg und Hamburg. In Stendal gibt es alle Schulformen, drei konfessionelle Kindertagesstätten, ein Landestheater, ein Kino und ein Kulturforum, Museen, Musikschulen, Sportvereine und ein vielfältiges gastronomisches Angebot. Ebenso ist Stendal Hochschul- und Gerichtsstandort. Die Stadt bietet eine intakte Infrastruktur mit einer lebendigen

gen Innenstadt, vielen Einkaufsmöglichkeiten, Sportstätten, Schwimmhalle, Johanniter-Krankenhaus sowie einer guten fachärztlichen und allgemeinmedizinischen Versorgung. Stendal ist eine Stadt mit einer langen und bedeutsamen Geschichte. In Stendal gehören ca. 15 Prozent der Bevölkerung der evangelischen und 3 Prozent der katholischen Kirche an. Sie ist Sitz des Superintendenten und des Regionalbischofs, ebenso hat das Kreiskirchenamt hier seinen Standort.

Amtshandlungen im Seelsorgebereich Süd-West:

	2017	2018	2019
Taufen	6	5	4
Konfirmationen	1	3	4
Trauungen	5	9	2
Bestattungen	10	14	10

Weitere Auskünfte erteilt:

- Kirchenkreis Stendal, Superintendent M. Kleemann, Tel.: 03931/216364, E-Mail: kleemann@kirchenkreis-stendal.de

Zu II. 1.:

1. Kreisfarrstelle für Gefängnisseelsorge in der Justizvollzugsanstalt Raßnitz

Propstsprengel: Halle-Wittenberg

Kirchenkreis: Halle-Saalkreis

Stellenumfang: 100 Prozent

Befristung: 6 Jahre (Verlängerung ist möglich)

Dienstwohnung: nicht vorhanden

Dienstbeginn: 1. November 2020

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d) sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)

Besetzungsrecht: durch den Kreiskirchenrat

Im Kirchenkreis Halle-Saalkreis ist ab 1. November 2020 die 1. Kreisfarrstelle für Gefängnisseelsorge mit einem Dienstumfang von 100 Prozent in der JVA Raßnitz zu besetzen. In der Jugendanstalt Raßnitz gibt es ca. 400 Haftplätze. Sie ist zuständig für den Vollzug von Jugendlichen unter 21 Jahren und jungen Männern. Es stehen der Gefängnisseelsorge angemessene Räume zur Verfügung (ökumenisch genutzter Gottesdienstraum, Gruppenraum, Teeküche, Büro).

Die Aufgaben der Gefängnisseelsorge umfassen:

- Seelsorge an den Gefangenen,
- Seelsorge an den Bediensteten in der JA,
- Arbeit mit den Familien der Gefangenen,
- Begleitung von Gefangenen in der Lockerungsphase,
- Nachbetreuung von entlassenen Gefangenen,
- regelmäßige Gottesdienste und Gruppenangebote,
- Teilnahme an den Konferenzen der JA,
- Mitarbeit in der Konferenz für Gefängnisseelsorge der EKM und Mitarbeit in der Bundeskonferenz für Gefängnisseelsorge in der EKD,
- Vernetzung mit dem Kirchenkreis,
- Gewinnung und Begleitung von ehrenamtlich Mitarbeitenden,
- verpflichtende Inanspruchnahme von Supervision.

Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- abgeschlossener Grundkurs KSA mit Zertifikat oder eine vergleichbare Fortbildung
- Bereitschaft zur Teilnahme an spezifischer Weiterbildung für das Arbeitsfeld
- seelsorgliche Kompetenz
- Rollenklarheit
- Offenheit zur Begegnung mit Menschen, die keiner Kon-

fession oder einer anderen Religion angehören

- Offenheit für ökumenische Zusammenarbeit
- Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit, Ausdauer

Der/die Bewerber*in sollte Interesse am Umgang mit oft drogenabhängigen Jugendlichen mitbringen, die zumeist nach Lebensbrüchen straffällig geworden sind und für die der Aufenthalt in der JA Raßnitz ein Baustein für ein straffreies und sinnvolles Leben sein kann.

Eine Hospitation im Vorfeld einer Bewerbung bzw. eines möglichen Stellenantritts ist erwünscht.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendent Hans-Jürgen Kant, Tel.: 0345/2021516, E-Mail: Superintendentur-Halle-Saalkreis@ekmd.de
- Kirchenrätin Ulrike Spengler, Tel.: 0361/51800332

Sonstige Stellen

Kur- und Urlauberseelsorgestellen in Bayern, Sommer 2021

Die Evang.-Luth. Kirche in Bayern bietet Pfarrerinnen und Pfarrern (auch rüstigen Ruheständlern) einen drei- bis vierwöchigen Einsatz als Kur- und Urlauberseelsorger bzw. Kur- und Urlauberseelsorgerinnen in bayerischen Kurorten und Feriengebieten an. Gefordert ist die Bereitschaft zu lebensnaher Verkündigung, Seelsorge und Mitarbeit im Rahmen des örtlichen Kur- und Urlauberseelsorgekonzeptes. Die Bejahung der volkscirchlichen Situation einer Kurgäste- und Urlaubergemeinde wird vorausgesetzt.

Für einen drei- bis vierwöchigen Dienst werden in der Stellengruppe I bis zu 294 Euro und in der Stellengruppe II bis zu 210 Euro als Aufwandsentschädigung gezahlt. Bei Pfarrerinnen/Pfarrern der ELKB wird ein Teil des Einsatzes nicht auf den Urlaub angerechnet. Beauftragte erhalten in beiden Gruppen einen Zuschuss für die Kosten der Ferienwohnung in Höhe von 30 Euro pro Tag für ihre Person und 10 Euro pro Tag für den Ehepartner/die Ehepartnerin. Mit einem Dienst in der Gruppe I beauftragte Personen erhalten außerdem einen Zuschuss von 10 Euro pro Tag für jedes kindergeldberechtigtes Kind, das am Einsatzort dabei ist, bis zu einer Höchstgrenze von insgesamt 70 Euro pro Tag pro Familie. Die Fahrtkosten der Beauftragten vom Heimatort zum Einsatzort und zurück werden nach dem günstigsten Tarif der Deutschen Bahn (z. B. Sparpreise, Bahncard) erstattet.

Ausführliche Bewerbungsunterlagen für die Kur- und Urlauberseelsorgestellen 2021 können beim Evang.-Luth. Landeskirchenamt, Referat C 1.1, Kirchenrat Thomas Roßmerkel, Postfach 200751, 80007 München, Fax 089 5595-8384, E-Mail: angelika.bruechert@elkb.de angefordert werden.

Bewerbungen müssen bis spätestens 26. November 2020 im Landeskirchenamt vorliegen.

D. BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Einberufung einer zweiten Wahlversammlung zur Wahl der Dienstnehmervorteiler in der Arbeitsrechtlichen Kommission für den Bereich des Diakonischen Werkes Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e.V.

Zur ersten Wahlversammlung am 24. September 2020 sind weniger als die Hälfte der Mitglieder der Delegiertenversammlung und der Regionalkonvente der Mitarbeitervertretungen im Bereich des Diakonischen Werkes Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V. erschienen, so dass wegen fehlender Beschlussfähigkeit aufgrund von § 9 Absatz 2 Satz 2 Arbeitsrechtsregelungsgesetz DW.EKM eine zweite Wahlversammlung einzuberufen ist.

Hiermit wird gemäß § 9 Absatz 2 Arbeitsrechtsregelungsgesetz DW.EKM zur Wahl der drei Dienstnehmervorteiler in der Arbeitsrechtlichen Kommission für den Bereich des Diakonischen Werkes Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e. V. für die Amtszeit vom 1. Juli 2019 bis zum 30. Juni 2023 eine zweite Wahlversammlung zum:

**10. November 2020
Georg-Friedrich-Händel-Halle
Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle/Saale
Beginn: 11.00 Uhr**

einberufen. Weitere Einzelheiten werden im DiM (Diakonie info Mitteldeutschland) 10/2020 bekanntgemacht.

Erfurt, den 1. Oktober 2020
(4703-02)

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland i. A. Thomas Brucksch Kirchenrechtsrat

Bekanntgabe des Siegels des Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeindeverbandes Brünn-Brattendorf - Gültigkeitserklärung -

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass der Evangelisch-Lutherische Kirchengemeindeverband Brünn-Brattendorf seit dem 1. Januar 2020 ein Kirchensiegel führt, das in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.384 aufgeführt ist.

Siegelbild: Kreuz

Legende: „EVANGELISCH-LUTHERISCHER KIRCHENGEMEINDEVERBAND BRÜNN-BRATTENDORF“ (mit dem Beizeichen „Punkt“)

Maße: 30:42 mm, spitzoval



Erfurt, den 24. August 2020
(6263-01)

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland i. A. Thomas Brucksch Kirchenrechtsrat

Bekanntgabe des Siegels des Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeindeverbandes Wahrenbrück-Bönitz - Gültigkeitserklärung -

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass der Evangelisch-Lutherische Kirchengemeindeverband Wahrenbrück-Bönitz ab dem 1. Januar 2021 ein Kirchensiegel führt, das in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.379 aufgeführt ist.

Siegelbild: Stilisierete Abbildung der Kirchen Wahrenbrück und Bönitz, verbunden durch eine Brücke, in der Mitte (oben) eine Taube

Legende: „EV. KIRCHENGEMEINDEVERBAND WÄHRENBRÜCK-BÖNITZ“ (mit dem Beizeichen „Kreuz“)

Maße: 35 mm, rund



Erfurt, den 24. August 2020
(6263-01)

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland i. A. Thomas Brucksch Kirchenrechtsrat

**Bekanntgabe des Siegels
der Evangelisch-Lutherischen Kirchen-
gemeinde Schönbrunn-Bibersschlag
- Gültigkeitserklärung -**

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schönbrunn-Bibersschlag seit dem 19. August 2020 ein Kirchensiegel führt, das in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.370 aufgeführt ist.

Siegelbild: St. Jakobus

Legende: „EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
SCHÖNBRUNN-BIBERSCHLAG“
(ohne Beizeichen)

Maße: 30:42 mm, spitzoval



Die bisherigen Siegel der ehemaligen Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Schönbrunn und Bibersschlag werden mit gleichem Datum außer Geltung gesetzt.

Erfurt, den 2. September 2020
(6262-01)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch
Kirchenrechtsrat

Impressum:

Herausgegeben vom Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) – Verantwortlich: Referat Allgemeines Recht und Verfassungsrecht, Kirchenrechtsrat Thomas Brucksch, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt – Schriftleitung: Romana Körner-Grabowski, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt – Verlag: Wartburg Verlag, Weimar. Bestellservice: Evangelisches Medienhaus GmbH, Frau Runa Sachadae, Blumenstr. 76, 04155 Leipzig, Telefon 0341 71141-34, Fax 0341 71141-50, E-Mail: abo@emh-leipzig.de – Druck und buchbinderische Weiterverarbeitung: Druckhaus Gera GmbH – Erscheint monatlich – Preise jeweils incl. Versand: pro Heft 2,40 Euro, Jahresabonnement 21 Euro.

GLAUBE+HEIMAT

GLAUBE+HEIMAT

Mitteldeutsche Kirchenzeitung

- **Fundgrube** für Gemeindeglieder •
- **Wegweiser** für Ehrenamtliche und Hauptamtliche •
- **Informationsquelle** für Gemeinden und Landeskirche •
- Spannende Reportagen, Berichte und Interviews •
- Glaube im Alltag und Orientierung in Lebensfragen •
- Erfahrungen aus anderen Gemeinden •

Probeheft anfordern oder gleich abonnieren:
www.meine-kirchenzeitung.de → Abonnements

Woche
für Woche
frei Haus:





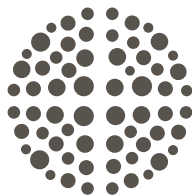
Wartburg Verlag

Traditionsreicher Verlag mit Sitz in der Klassikerstadt Weimar
Der reformatorischen Tradition Martin Luthers und Thüringen verbunden

- Sachbücher zu Kultur und Geschichte
- Biografien und Bildbände
- Evangelisches Gesangbuch für Thüringen
- »Glaube + Heimat« – Mitteldeutsche Kirchenzeitung
- Edition Muschelkalk: Anthologie Thüringer Autoren

Schauen Sie vorbei: www.wartburgverlag.net





KIRCHENShop®
Einkauf mit Vertrauen

Jetzt kostenlos
registrieren auf
www.kirchenshop.de

DER ONLINE-MARKTPLATZ FÜR KIRCHE UND SOZIALWIRTSCHAFT

Für Einrichtungen der Kirche und Sozialwirtschaft steht ein einzigartiger Online-Marktplatz zur Verfügung: der KIRCHENShop.

Er hilft Ihnen Zeit, Geld und Aufwand zu sparen. Nachhaltig, regional und wirtschaftlich einzukaufen war noch nie so einfach. Und das bei minimalem bürokratischem Aufwand. Überzeugen Sie sich selbst von Ihren Vorteilen.

Starke Leistungen

- Über 100.000 Artikel
- Praktische Warenkorb-Optimierung
- Die Top-5-Suchergebnisse
- Gute Preiskonditionen
- Nachhaltige und regionale Produkte

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Katja Konsa | Tel. 0431 59 49 99-555 | kontakt@kirchenshop.de | www.kirchenshop.de

